

Radfahrer im Visier: Polizei kontrolliert 6000 Verkehrsteilnehmer!

Das Polizeipräsidium Mittelfranken bilanziert die Aktionswochen zur Radfahrsicherheit mit 6000 Kontrollen und 2100 Verwarnungen.



Mittelfranken, Deutschland - Polizei Mittelfranken zieht Bilanz der Radfahrsicherheitsaktion! Im Rahmen des Verkehrssicherheitsprogramms „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ wurden im Mai dieses Jahres fast 6000 Verkehrsteilnehmer unter die Lupe genommen. Die Erkenntnis? Die meisten Radler halten sich vorbildlich an die Regeln! Dennoch waren rund 2100 Einsätze nötig, bei denen die Polizei eingreifen musste – die Verkehrssicherheit bleibt also ein heißes Thema.

Dabei erwischte es etwa 1500 Radfahrer, die sich als „Geisterradler“ auf der falschen Straßenseite tummelten oder gegen Beleuchtungsvorschriften verstießen. Einige nutzten sogar ihr Handy während der Fahrt oder überfuhren rote

Ampeln. Unglaublich, aber auch 15 Personen fuhren mit manipulierten Pedelecs. Die Polizei bleibt dran und zeigt: Sicherheit im Straßenverkehr ist für alle da!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Mittelfranken, Deutschland
Festnahmen	15

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net